

74 Jahre Reit- und Fahrverein Roßdorf e.V.



# Sattelblatt

Zwischen Weideglück und Turnierfeber:

Unser Jahr 2025



## Einblicke aus dem Jahr 2025

### besondere Momente



---

---

Liebe Mitglieder des Reit- und Fahrvereins Roßdorf,  
ein neues Jahr steht vor der Tür und lädt uns dazu ein, auf all die wundervollen und auch bewegenden Augenblicke zurückzublicken, die wir im vergangenen Jahr miteinander teilen durften. Durch euer Engagement und eure Tatkraft ist unser Verein auch in diesem Jahr wieder ein besonderer Ort geworden, den auch externe Reiter/innen und Pferdefans gerne besuchen.

Für das Jahr 2026 wünschen wir uns mindestens genauso viele fröhliche Momente, spannende Veranstaltungen und unvergessliche Erlebnisse wie in diesem Jahr.

Wir wünschen euch und euren Familien frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr!  
Auf viele schöne Stunden mit unseren Vierbeinern.

Vielen Dank an Marion Gottschalk, die mit ihrer Firma Ille wieder einmal den Druck und Versand unseres Sattelblatts übernommen hat.

Herzliche Grüße

Euer Team des Reit- und Fahrvereins Roßdorf



---

---

## Jahresstart mit der Roßdorfer Kerb!

\*\* Kerb 2025 vom 16.01. – 19.01.2026 \*\*

Zu Beginn des Jahres geht es in Roßdorf wieder rund! Die Kerb steht vor der Tür und 2026 mit dem 100. Schubkarrenrennen! Unser Reitverein stellt auch in diesem Jahr wieder Teams für das traditionelle Schubkarrenrennen, welches montags stattfindet. Ein Team steht bereits, ein Jugendteam wird noch gebraucht. Es ist immer wieder ein riesen Spaß, dabei sein ist alles! Möchtest du am Montag den 19.01. mittags gegen 13:00 Uhr Teil des Teams sein? Dann melde dich gerne bei uns.

Die Kerbgemeinschaft, die aus verschiedenen Roßdorfer Vereinen besteht, trifft sich schon ab dem Spätsommer regelmäßig um das Event zu planen. Gemeinschaftlich wird das Ganze also auf die Beine gestellt, bedeutet aber auch, dass die Hilfe aller Vereine gefragt ist. Dafür erhält unser Verein einen finanziellen Anteil der Einnahmen, gemessen an den geleisteten Arbeitsstunden.

Ihr habt also schon direkt die Möglichkeit Stunden zu sammeln für 2026. Für die Dienste meldet Euch gerne direkt bei Kathi Stibitz oder in der WhatsApp-Gruppe.

Liebe Grüße,  
Jule





# ROBDORFER 2026 B

**FR. 16.01.**  
**APRÈS-SKI  
PARTY**

**SA. 17.01.**  
**HELIUM 6**

**SO. 18.01.**  
**NEUBERGER  
BUAM**

**MO. 19.01.**  
**SCHUBKARREN-  
RENNEN  
HOLTRIO LIVE BAND**

**ROSSDORFER - KERB .DE**



**Bilderrückblick  
aus 2024**

**Jugendteam gesucht!**



## Kreisreiterball - 01.02.2025

Am 1.2.25 fand der Kreisreiterball des KRB Main-Kinzigtal in der Klosterberghalle in Langenselbold statt.

Knapp 30 Karten hatten der RFV Roßdorf für diesen Abend bestellt und war damit stark vertreten.

Neben der Ehrung der erfolgreichsten Reiter des KRB fand im Anschluss ein ansprechendes Showprogramm statt, das zu einigen erheiterten Momenten beitrug. Zum Abschluss wurde die Tanzfläche eröffnet.



Bis spät in die Nacht wurde gefeiert, getanzt und gelacht. In der Leistungsklasse 2 Dressur, wurde erneut Dorina Wagner als erfolgreichste Reiterin ausgezeichnet. Martha Päckert verpasste das Treppchen bei den Springreitern in der LK 6 nur knapp. Wir drücken für 2026 die Daumen.

Der Kreisreiterball findet am Samstag, den 28.02.2026, 20:00 Uhr erneut in der Klosterberghalle in Langenselbold statt. Der Einlass ist ab 19:00 Uhr.

Der Kartenvorverkauf beginnt ab 01. Januar 2026.



## Faschingsreiten - 16.02.25

Beim diesjährigen Faschingsreiten herrschte wieder beste Stimmung: Mit sieben Ponys und Pferden sowie acht hochmotivierten Reiterinnen war die Abteilung gut gefüllt. Gemeinsam stellten sie sich den verschiedenen Aufgaben – und alle meisterten sie mit Bravour. Sowohl das lange Brett der Wippe als auch das Flatterbandtor

wurden souverän



überwunden. Besonders beeindruckend war der harmonische Trab hintereinander sowie der sicher gerittene Slalom, den jede Reiterin konzentriert bewältigte.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Ein herzlicher Dank geht an Karin für die leckeren Muffins und an Anita, die frischen Kaffee zubereitet hatte. Zum Abschluss hielt Katha die schönen

Momente des Tages fest und machte

professionelle Fotos von allen Teilnehmerinnen. Ein rundum gelungener, fröhlicher Faschingstag im Sattel!



---

## Working Equitation -

### Eine junge Disziplin begeistert in Roßdorf

Die noch junge Reitsportdisziplin Working Equitation hat in unserem Verein im vergangenen Jahr deutlich an Fahrt aufgenommen. Mit großem Engagement und viel Interesse wurde sie bei uns in Roßdorf etabliert.



Den Auftakt bildeten mehrere Lehrgänge mit Kim Nitsche, Richteranwärterin (FN) und erfolgreiche Reiterin bis zur MasterClass. Die Kurse waren schnell ausgebucht – kein Wunder, denn die Working Equitation begeistert Reiterinnen und Reiter aller Leistungsstufen und mit Pferden unterschiedlichster Rassen.



Der Pferdesportverband Hessen nutzte die Gelegenheit, bei uns auf der Anlage Filmaufnahmen für eine Social-Media-Kampagne zu drehen. Die Clips mit unseren Reiterinnen sind inzwischen online und zeigen eindrucksvoll, wie vielseitig und harmonisch diese Disziplin ist.





Im März folgte ein Trainingsturnier mit WED-Richter Hans-Martin Steißlinger, bei dem die Teilnehmerinnen wertvolle Tipps für Training und Turnieralltag erhielten. Beim WBO-Turnier im August wagten wir dann den nächsten Schritt: Zwei Working-Equitation-Prüfungen standen auf dem Programm – erstmals überhaupt im Main-Kinzig-Kreis! Dabei wurden Dressurarbeit und Trailparcours kombiniert, was den Zuschauerinnen und Zuschauern spannende Einblicke in die angewandte Dressur bot.

Ein weiterer Höhepunkt war das PM-Seminar mit Mirjam Manz, aktive Reiterin der deutschen Nationalmannschaft Working Equitation, Ende Oktober. Über 30 Interessierte verfolgten den Abend, sechs Reiterinnen stellten sich der praktischen Arbeit – teils ohne Vorerfahrung. Die Begeisterung war groß, und alle waren sich einig: Working Equitation bietet eine tolle Abwechslung und stärkt die Partnerschaft zwischen Pferd und Reiter.

Auch im kommenden Winter sind wieder Trainings mit Kim Nitsche geplant. Wer neugierig geworden ist, kann sich gerne an Kathrin Fischer, unsere Ansprechpartnerin für Working Equitation, wenden.



## Dressurlehrgänge 2026



Im kommenden Jahr wird es wieder monatliche Lehrgänge mit Mario Struck geben.

Mario ist Richter bis S. Er ist früher selbst aktiv bis in die schwere Klasse S geritten, mit mehrfachen M aber auch S Platzierungen. Selbst hat er ganz klein angefangen, später bei renommierten Ausbildern gelernt, gearbeitet und vor 15 Jahren das Ganze zu seinem Beruf gemacht. Von seiner umfangreichen Ausbildung und seinem geschulten Auge für Pferd und Reiter profitieren schon viele von uns.

Auch 2026 ist Mario regelmäßig für Lehrgänge bei uns auf der Anlage. Die ersten Termine stehen schon fest, weitere folgen. Also bleibt über die Gruppe auf dem Laufenden. Bei Interesse meldet euch gerne bei Dorina für weitere Informationen.



## Neuzugang bei Gerhard Gruner

Im vergangenen Jahr zog das kleine Stutfohlen Quintessa Star (genannt Quini) bei Gerhard ein. Die am 04. Mai 2024 bei Familie Hacke (Kreis Celle) geborene Hannoveranerstute von Qualito 2 aus Stakkato ist inzwischen alles andere als klein. Sie hat in weniger als eineinhalb Jahren ein Stockmaß von aktuell 160cm erreicht und wächst und gedeiht weiterhin. Ende Oktober gab es auch schon den ersten erfolgreichen Versuch beim Freispringen. Wenn alles



plangemäß läuft, soll die junge Dame geritten von Martha Päckert später vor allem in den Springsport, bringt aber auch tolle Grundgangarten mit für die Dressur, wir bleiben gespannt!

Ausgebildet werden soll die hübsche Stute von Gerhard und Martha selbst. Den Wunsch einmal alles von Anfang an selbst zu machen, können denke ich viele unter uns nachvollziehen.

Wir wünschen den beiden viel Erfolg, Geduld und vor allem Freude bei der weiteren Aufzucht und Ausbildung.



## Erfolgreiches Jahr für unsere Reiter:innen

Melissa Kaseler war an unserem WBO Turnier mit Narnia aus dem Spessart im Dressurreiter WB Platz 6 und mit Hermi's Champion Platz 10. Im Dressur-WB war sie mit Narnia aus dem Spessart ebenfalls 6.

Martha Päckert hat dieses Jahr in LK 6 den 2. Platz in der Kreismeisterschaft Springen in Klein-Auheim erreichen können, weiterhin hat sie 30 Platzierungen mit Daisy allein in diesem Jahr geholt.



Manuela Hayer hat mit ihrem Pony Hennesys Hero in Bergen-Enkheim in der A\* den 5 Platz erreiten können und war somit platziert. In Roßdorf in der Dressurpferde A haben die beiden den 2. Platz erreicht und in der A\* den 3 Platz. Ihre Reitbeteiligung, Aida Sulejmani, konnte in Roßdorf mit Sweet Melle den 3. Platz in der Dressurpferde A, den 3. Platz in der E Dressur und den 5. Platz in der E Dressur mit Henny (Hennesys Hero) belegen. Viele Ihrer ReitschülerInnen waren auch beim WBO Turnier am Start!



Helena Moritz ist mit ihrer Stute Tallin ebenso auf einigen Turnieren gestartet, hier in Roßdorf konnte sie dann in der E Dressur den 1. Platz erreiten.



## Erfolgreiche Saison für Farell Royal & For Diamonds Royal

Auch 2025 waren Ferri und Mini wieder sehr erfolgreich unterwegs. Insgesamt 36 Platzierungen auf S\* mit 13 Siegen konnten sie erreichen. Auf S\*\* Niveau wurden insgesamt 19 Platzierungen erreicht darunter 5 Siegen für Mini.

Wir hatten das Glück tolle Wochenenden mit herzlichen Menschen zu erleben. Gerade die

Übernachtungsturniere machen immer besonders viel Spaß, wenn man abends noch nett zusammen sitzt und einfach eine tolle Zeit miteinander verbringen kann.

Danke an meine liebe Turnierbegleiterin Melissa, die mich so oft unterstützt hat. Pferde waschen, einflechten, Equipment putzen und im Hänger und Auto verräumen, hat sie über die Saison fast wöchentlich mitgemacht und mich dadurch oft sehr entlastet.

Danke an Mario Struck der uns seit so vielen Jahren begleitet und immer weiter bringt und natürlich an meine liebe Mama, die mit mir so oft durch das In- und Ausland tuckert.

Ich bin dankbar, mit zwei gesunden Pferden in die Winterarbeit zu gehen, um 2026 wieder erfolgreich angreifen zu können.

Dorina

Wir freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Turniere und auf das kommende Jahr! Prüfungsvorschläge könnt ihr immer gerne beim Vorstand abgeben.



## Mangalarga Marchador - das Gangpferd aus Brasilien

Schon der Name gleicht einer sanften Wellenbewegung, die leicht über die Zunge rollt und so sind sie auch zu reiten.

Aber fangen wir von vorn an! Seinerzeit hatte ich Gefallen an der spanischen Dressur. Dann kam mir die Idee, nach den Übungen im Dressurviereck noch eine gemütliche Runde durch den Wald zu töltzen. Ich hatte damals zwei „Deutsche Reitpony“ Stuten, von denen eine allerdings nur sehr langsam töltete.

Das wollte ich vervollkommen und suchte nach einer entsprechenden Rasse. Isländer und spanische Dressur erschienen mir nicht passend und der lange Fellwechsel, sowie die Ekzemanfälligkeit machten die Rasse für mich wenig attraktiv. Da blieb damals noch der

Paso Peruano. Aber nachdem ich gehört hatte, dass sie eher

Eingänger sind und zu DSLD/ESPA neigen, verwarf ich diese Idee auch.

Weitere Gangpferderassen gab es damals vor fast 40 Jahren

eigentlich nicht.

Durch Zufall konnte ich dann die neunte in Deutschland geborene

Mangalarga Marchador Stute erwerben. Sie war damals einjährig und eine Liebe zu phantastischen Pferden begann, die bis heute anhält. Für mich vereinen diese Pferde alles, was ich von einem Pferd erwarte. Sie sind in der Dressur zu reiten wie ein Spanier, aber eben mit Marcha. Marcha ist eine töltähnliche, sehr bequeme, erschütterungsfreie Gangart, die traditionell eher langsam geritten wird, sich aber bei entsprechendem Training bis zum Galopptempo steigern lässt. Das Gefühl auf einem gut ausgebildeten Mangalarga Marchador in der Marcha im Galopptempo durch den Wald zu gleiten. Zudem haben sie, ursprünglich aus dem Lusitano gezüchtet, eine hohe Eignung für Dressurlektionen mit sehr viel „will to please“. Sie möchten es dem Reiter immer recht machen und reagieren sehr fein auf Energien.



Ein Mangalarga Marchador hat meist einen zügigen, raumgreifenden Schritt, einen weichen, wenig schwungvollen Trab und einen mehr oder weniger gesprungenen Galopp. Was die Rasse ausmacht, ist die ist unvergleichlich. genetisch fest fixierte Marcha, die in Marcha Picarda, Marcha Media und Marcha Batida unterscheiden wird. Diese töltähnliche Gangart hat keine Schwebephase, so dass immer ein Huf auf dem Boden ist, was ein erschütterungsfreies, sehr bequemes Dahingleiten in beinahe jedem Tempo möglich macht. Ich hatte aber auch schon einen Mangalarga Marchador Wallach, der spielend bis M-Höhe gesprungen ist. Sie sind hervorragend robust im Offenstall zu halten und sehr gute Futterverwerter. Dabei haben sie einen ausgesprochen lieben, dem Menschen zugewandten Charakter. Das Einreiten

meiner Pferde ging immer wie von selbst. Die Pferde zeichnet ein sehr leistungsbereites, aber trotzdem ruhiges Temperament aus, so dass man sie nie treiben muss. In Brasilien arbeiten sie heute noch am Rind und als echte

Arbeitspferde wissen sie ihre Kräfte sehr effizient einzusetzen. Mangalarga

Marchdores sind äußerst gesund, spätreif, werden sehr alt und haben feste Hufe, die in der Regel keinen Hufschutz benötigen. Sie sind fruchtbar und gebären leicht. Ihre für mich ideale Größe liegt um die 150 Stm, wobei es durchaus kleinere und weit größere Vertreter ihrer Rasse gibt. Die Summe ihrer positiven Eigenschaften machen sie zu

vielseitigen nicht nur auf

Gangpferdeturnieren einsetzbare Freizeitpferde, die seinerzeit gezüchtet wurden, um große Distanzen bequem zu überwinden. Ich selbst hatte im Laufe meines Lebens etwa 25 Mangalarga Marchadores und habe zurzeit drei selbstgezogene, junge Stuten und ein hervorragendes Stutfohlen, das verspricht die 155 cm Stockmaß zu überschreiten. Da ich hobbymäßig auch züchte, gebe ich immer mal wieder eines dieser außergewöhnlichen Pferde ab.

Liebe Grüße,

Jutta Tolle



## REIT-UND FAHRVEREIN



ROSSDORF E.V.



Name: \_\_\_\_\_

Rufnummer für Rückfragen: \_\_\_\_\_

- Pferdebesitzer (pro Pferd 20 Stunden, maximal 40 Stunden)
    - Anzahl der Pferde: \_\_\_\_\_ Reitbeteiligung: \_\_\_\_\_
  - Reithallendienste (3 pro Pferd, maximal 6, siehe Rückseite + Liste in der Halle)
  - Reitbeteiligung (10 Stunden)

Arbeitsstunden für das Jahr : \_\_\_\_\_

Abgabe bis Anfang Dezember über den Briefkasten in der Bleichstraße 11, per WhatsApp oder per E-Mail an [kontakt@rv-rossdorf.de](mailto:kontakt@rv-rossdorf.de).



## REIT-UND FAHRVEREIN



ROSSDORF E.V.

Abgabetermin: \_\_\_\_\_

Reithallendienst (Nur für Pferdebesitzer, 3 pro Pferd, maximal 6)

Datum oder Kalenderwoche	Erledigt	Ansprechpartner Breitensportbeauftragte
		Ansprechpartner 2. Vorsitzende
		Ansprechpartner Breitensportbeauftragte
		Ansprechpartner Jugendwartin
		Ansprechpartner Schriftführer

### Veranstaltungen für Arbeitsdienste

- Kerb
  - Vereinsausritt
  - Sommerturnier
  - Weihnachtsfeier
  - Kids-Day
  - Pressearbeit
  - Instandhaltungstätigkeiten nach Absprache
  - Sonstige
- **Ansprechpartner**
- |                          |
|--------------------------|
| Schriftührerin           |
| Breitensportbeauftragte  |
| Schriftührerin           |
| 2. Vorsitzende           |
| Breitensportbeauftragte  |
| Jugendwartin             |
| Schriftührerin           |
| technischer Beauftragter |

Vereinsmitglieder sind für das korrekte Führen des Arbeitsstundennachweises für sich und ihre Reitbeteiligung(en) verantwortlich sowie für die rechtzeitige Abgabe an den Vorstand. Arbeitsdienste können von anderen Personen für Reitkarteninhaber/ Reitbeteiligungen stellvertretend geleistet werden (z.B. Eltern für ihre Kinder). Nicht geleistete Arbeitsstunden werden Anfang des folgenden Kalenderjahrs in Rechnung gestellt. Pro nicht geleistete Arbeitsstunde werden 15,- Euro in Rechnung gestellt, für jeden nicht geleisteten Reithallendienst werden 30,- Euro in Rechnung gestellt.

Weitere Informationen zur aktuellen Gebührenordnung befinden sich auf der Homepage [www.ruf-rossdorf.de](http://www.ruf-rossdorf.de).

Hilfe und Anregungen unter [kontakt@rfv-rossdorf.de](mailto:kontakt@rfv-rossdorf.de).



## Erster Ausritt mit der Baronesse



**Am 19. Juni** ging es früh morgens bei bestem Wetter auf die Pferde. Der erste Ausritt für Ralf mit seiner jungen Stute Baronesse, die erst Anfang des Jahres auf dem Hof der Keims einziehen durfte. An der Seite von zwei erfahrenen und gelassenen Pferden, hat sich Baronesse auch von nichts aus der Ruhe bringen lassen. Junge Rehe die im Feld neben uns hoch sprangen, Fußgänger, Fahrradfahrer, alles kein Problem gewesen.

Auf den erfolgreichen Ausritt wurde im Nachgang bei Ralf im Hof direkt nochmal mit einem Glas Sekt angestoßen. So soll es sein, der Spaß gemeinsam mit unseren

Vierbeinern und dazu noch so ein Traumwetter! Ich wünsche dir weiterhin immer viel Spaß und gutes Gelingen und ich freue mich schon auf weitere gemeinsame Ausritte.

Jule



Julia Vonhoff (links im Bild), Ralf Keim & Melanie Moser (rechts im Bild mit ihrem Pferd Bertha)



## Neues Angebot: Therapeutisches Reiten in Roßdorf



**Ab Dezember 2025** biete ich Kindern therapeutisches Reiten in Roßdorf an, immer dienstags und freitags. Beim therapeutischen Reiten wird mit und auf dem Pferd die gesunde Entwicklung von Körper, Geist und Seele individuell gefördert. Kinder mit Auffälligkeiten in Wahrnehmung, Motorik, Sprache und sozialem Verhalten profitieren vom Kontakt zum Pferd und von der Bewegung auf dem Pferderücken. Ziel ist nicht das Reiten lernen, sondern ein Raum für persönliche Entwicklung: Die Kinder werden ernst genommen, können sich ausprobieren und fernab des Alltagsstress ihre Fähigkeiten entfalten.

Mein Therapiepferd ist Coco, eine 16-jährige Holsteiner Stute. Sie begegnet Kindern neugierig und freundlich und freut sich auf ihre neue Aufgabe.

Ich heiße Anita Rundensteiner und bin seit Januar 2025 in Rente. Meine Ausbildung „Therapeutisches Reiten“ habe ich 2001 beim Behinderten-Sportverband Niedersachsen gemacht.

Zuletzt war ich von März 2025 bis jetzt als Trainerin im Verein für Therapeutisches Reiten Altenstadt tätig. Zusätzlich habe ich die Lifetrustcoach-Ausbildung 2024/25 erfolgreich abgeschlossen und besitze den Trainier-C-Reiter.

Interesse? Für Infos, Anmeldungen und Termine kontaktieren Sie mich bitte telefonisch unter 0177 1816297 oder per E-Mail an [arnika99@gmx.de](mailto:arnika99@gmx.de).



## Sommerturnier Springen und WBO

09. + 10.08.25

**Am 09. August** fand auf unserer Anlage das diesjährige Springturnier statt, ein Tag voller sportlicher Höhepunkte, guter Stimmung und reibungsloser Organisation. Insgesamt 78 Starterinnen und Starter gingen an den Start und sorgten mit spannenden Ritten für beste Unterhaltung.

Die Turnierverwaltung lag in den bewährten Händen von Carolin Ruban, die für einen klar strukturierten und bestens organisierten Ablauf sorgte. Die anspruchsvollen Parcours wurden von Axel Kumpf als Parcourschef gestaltet. Mit viel Erfahrung stellte er sieben abwechslungsreiche Springprüfungen zusammen, die Reiterinnen und Reitern sportliche, aber faire Herausforderungen boten.

Das Richterteam – Christoph Hungerland, Alke Katharina Köppel und Klaus Michael Köster – bewertete die Prüfungen fachkundig und souverän und sorgte damit für einen sportlich harmonischen Turniertag.



Besonders erfreulich waren auch die Erfolge unserer eigenen Reiterinnen: In der Stilspringprüfung Klasse A\* (90 cm) konnte Martha Päckert mit Daisy 1024 einen hervorragenden 4. Platz erzielen. Auch im abschließenden Jump and Drive zeigte sie erneut starke Leistungen und erreichte dort ebenfalls den 4. Platz.



Das spektakuläre Jump and Drive sorgt immer schon für große Begeisterung bei Zuschauerinnen und Zuschauern. Die Mischung aus Geschwindigkeit, Geschicklichkeit und Teamarbeit machte diese Prüfung zu einem stimmungsvollen Höhepunkt.





Manus Ponyparadies ist im Anschluss eine einstudierte Quadrille vorgeritten mit Aida auf Prinz (auf S. 20 links unten beim Jump an Drive zu sehen), Dalila auf Favorito, Manu auf Henny und Sophie auf Bella (Bilder dazu auf Seite 31!).

Die Vorführung von Melissa Kaseler und Prosecco rundete den Turniertag perfekt ab. Damit bleibt das Springturnier 2025 als ein sportlich erfolgreiches, fair geführtes und hervorragend organisiertes Ereignis in Erinnerung.

Im Nachgang gabs dann noch eine „After Riding Party“ bei Artos und Oli an der Hütte mit leckeren Getränkespecials! Was für ein genialer Abschluss für einen Samstagabend.

**Am Sonntag, den 10. August**, fand auf unserer Anlage das WBO-Turnier statt, das mit sechs Prüfungen ein abwechslungsreiches Programm für Reiterinnen und Reiter aller Altersklassen bot. Im Anschluss folgte, erstmals auf unserem Turnier, ein spannender Einstieg in die Working Equitation. Hier wurden zwei Prüfungen ausgeschrieben, in den Klassen E und A, die für viele Teilnehmende eine neue und motivierende Herausforderung darstellten.

Gerichtet wurde an diesem Tag von Christoph Hungerland im Bereich Dressur sowie von Alex Götsch, die die Trail-Prüfungen der Working Equitation übernahm. Beide sorgten mit fachkundigen und fairen Bewertungen für einen harmonischen Ablauf.



Helen Salmen ist mit Prosecco Royal 3. im Führzügelwettbewerb geworden. Hier mit Richter Christoph Hungerland und Dorothee Minnameyer beim Schleifenverteilen. Das WBO-Turnier ist vor allem auch immer für unsere jungen Reiter/innen ein perfekter Einstieg in die Welt der Reittiere.



Beim WBO-Turnier selbst waren zahlreiche unserer Roßdorfer Reiterinnen und Reiter am Start. Unter anderem gingen Liuba und Nadeschda Gottschalk, Manuela Hayer, Ann-Kathrin Kümmel, Amelie Moser, Helen Salmen und Aida Sulejmani erfolgreich für unseren Verein an den Start. Viele der Reitschülerinnen von Manus Ponyparadies nahmen ebenso erfolgreich Teil. Dank ihres Engagements und ihrer tollen Leistungen wurde auch dieser Turniertag ein voller Erfolg – für Klein und Groß gleichermaßen. Die Mischung aus vertrauten WBO-Prüfungen und der neuen Disziplin Working Equitation sorgte für ein vielseitiges, lebendiges und rundum gelungenes Turniererlebnis.



Catering gabs das ganze Wochenende von unserem Verein und von Artos und Olis Hütte. Immer wieder eine Freude die Zwei bei uns zu haben, vielen Dank, dass ihr mit Essens- und Getränkestand vor Ort wart!

## Sommerturnier Dressur 15. - 17.08.25

Bei strahlender Stimmung und bestens vorbereiteten Anlagen fand unser diesjähriges Dressurturnier wie immer unter der Leitung von Carolin Ruban statt, die als Turnierverwalterin erneut für einen perfekt organisierten Ablauf sorgte. Insgesamt waren 180 Starterinnen und Starter gelistet, die sich in 24 Prüfungen von Freitag bis Sonntag miteinander messen konnten.



Für die fachkundige Bewertung der Leistungen stand ein erfahrenes Richterteam bereit: Volker Eubel, Günter Fuchs, Antonius Holland, Christoph Hungerland und Michaela Lott begleiteten die Prüfungen mit großem Sachverstand und trugen wesentlich zur positiven, sportlichen Atmosphäre bei.





Auch sportlich hatte das Wochenende einiges zu bieten – und das nicht nur für auswärtige Reiterinnen und Reiter, sondern ebenso für unseren eigenen Verein: In der Amateurreiter-Klasse L konnte unsere Turnierleitung Caroline Ruban selbst an den Start gehen und sich den 3. Platz sichern. In der Amateur-Dressurprüfung Klasse S\* auf Kandare dominierte

Dorina Wagner mit For Diamonds Royal und erritt sich den 1. Platz, gefolgt von Farell Royale auf dem 2. Platz. Ebenso erfolgreich zeigte sich Dorina auch in der Klasse S\*\*, in der sie erneut hervorragende Ergebnisse erzielte.

**Am Sonntag** konnte Ann-Kathrin Kümmel mit Excalibur Finn de Ceur in der Dressurpferdeprüfung Klasse A einen tollen 4. Platz erreichen. In der Dressurpferdeprüfung Klasse E starteten gleich fünf Reiterinnen unseres Vereins. Helena Moritz überzeugte hier besonders und konnte sich mit Tallin den 1. Platz sichern.

Dorina Wagner war zudem am Sonntag in weiteren Prüfungen erfolgreich und holte sich dort erneut mehrere erste Plätze. Damit war unser Reitturnier ein rundum erfolgreiches sportliches Wochenende. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Es gab eine vielfältige Auswahl an Speisen und Getränken – darunter leckere selbstgemachte Wraps, Salate mit Ofengemüse, Eiskaffees und vieles mehr. Ein großer Dank geht wie immer an Susanne Moritz, die die gesamte Organisation in und um die Küche übernommen hat. Ebenso danken wir Markus Langer, der unter anderem die Wraps und vieles mehr für uns zubereitet hat.

Nicht zuletzt ein herzliches Dankeschön an alle unsere Mitglieder, die unsere Kuchentheke wieder bunt, reichhaltig und mit viel Liebe bestückt haben!



## Herbstturnier am 03. + 04.10.25

**Am 03. Oktober** fand auf unserer Anlage das diesjährige Herbstturnier statt. Trotz seiner kleinen, gemütlichen Ausrichtung bot der Tag sportlich einiges: Insgesamt wurden sechs Prüfungen von Klasse A bis S\*\* ausgerichtet. Die Turnierverwaltung lag, wie gewohnt, in den zuverlässigen Händen von Caroline Ruban. Für faire und fachkundige Bewertungen sorgte das Richterteam bestehend aus Antonius Holland, Christoph Hungerland und Hendrik van Esch. Mit 65 genannten Reiterinnen und Reitern war das Turnier gut besucht und bot spannende Prüfungen auf jedem Niveau.

Besonders erfreulich waren erneut die Leistungen unserer Vereinsmitglieder: In der Klasse A konnte Manuela Hayer mit Hennessy's Hero den 2. Platz erreichen, dicht gefolgt von Ann-Kathrin Kümmel auf dem 3. Platz. Auch Caroline Ruban war wieder sportlich aktiv und belegte einen starken 5. Platz in der Klasse A sowie in der Klasse L sogar Platz 4. In der Klasse S\* auf Kandare setzte Dorina Wagner ihre Erfolgsserie fort und erritt mit Mini und Ferri souverän Platz 1 und 2. In der S\*\*-Prüfung konnte Dorina erneut glänzen und belegte dort Platz 1 und 3. **Am Samstag, den 04. Oktober** erfolgte ein weiterer sportlicher Höhepunkt mit fünf zusätzlichen Prüfungen, die sich von Klasse A\* bis zur Klasse S\* auf Kandare erstreckten. Auch an diesem Tag zeigten unsere Reiterinnen starke Leistungen und vertraten den Verein erfolgreich. In der Dressurprüfung Klasse A\* sicherte sich Manuela Hayer mit Henny einen hervorragenden 3. Platz und knüpfte damit an ihre guten Ergebnisse vom Vortag an. In der Amateur-Dressurprüfung Klasse S\* auf Kandare konnte Dorina Wagner ihre beeindruckende Form einmal mehr unter Beweis stellen: Mit Mini erritt sie souverän den 1. Platz und sicherte sich damit einen weiteren Sieg in der schweren Klasse. Auch dieser Turniertag war geprägt von starken Ritten, sportlichen Leistungen und einer rundum angenehmen Atmosphäre.



## Reitabzeichenlehrgang mit Abschlussprüfung - 16.10.25

In den vergangenen Herbstferien war wieder einmal Reitabzeichenkurs angesagt!

5 Reitabzeichen und 17 Pferdeführerscheine wurden verliehen. Danke an Manuela Hayer für die Zusammenarbeit mit den Kindern. Sogar 2 Jungs konnten wir für die Pferde begeistern.

Danke auch an Manus Mädels für den super Job und die Hilfe in den zwei Wochen. Und lieben Dank an Melissa Kaseler für die Dokumentation des Nachmittags, die Hilfe beim Schleifen basteln und im Ablauf.

Vielleicht sehen wir uns nächstes Jahr wieder, dann einen Schritt weiter.



Herzlichen  
Glückwunsch euch  
allen!

Es hat wie immer  
Spaß gemacht mit  
euch.

Eure Dorina



# Weihnachtsfeier des Reitverein am 13.12.25

## Trail and Dog geht in die nächste Runde!

Am **13. Dezember 2025** begann um 16 Uhr auf unserer Reitanlage eine rundum gelungene Weihnachtsfeier, die zahlreiche Besucherinnen und Besucher in festliche Stimmung versetzte. Bereits beim Betreten der liebevoll weihnachtlich geschmückten Reithalle war die besondere Atmosphäre spürbar, ein herzlicher Dank gilt hier Katharina Stibitz. Organisiert wurde die Feier unter anderem von Dorina Wagner, Anita Rundensteiner und Susanne Moritz.

Den Auftakt des Showprogramms machte Manu's Ponyparadies, die mit Charme und Fantasie besonders die jüngsten Gäste verzauberten und mit ihren tollen Kostümen vom Grinch bis hin zur Eiskönigin Elsa und Bella alle Zuschauer begeisterten. Weihnachtselfen, sowie Pony Beli als Weihnachtsmann und Leti als Weihnachtsfrau waren natürlich auch mit dabei.

Es folgte ein echtes Highlight: Die Volties auf Mustang. Mitgewirkt haben Liuba Gottschalk, Nadeschda Gottschalk sowie Emma Ralph, die unter der Anleitung von Antje und Annalena eine beeindruckende Choreografie in allen Gangarten präsentierten. Das akrobatische Zusammenspiel von Mensch und Pferd sorgte für staunende Blicke und großen, aber stillen Applaus, da der liebe Mustang darauf leider etwas sensibel reagiert.

Im Anschluss brachte unser kleiner Prosecco mit Helen Salmen und Matilda Fischer eine einstudierte Show mit ihrer Trainerin Melissa Kaseler, die ihn zuvor am Langzügel präsentierte. Da waren auch die Kleinen mal wieder ganz groß!





Danach folgte das Trail an Dog, bei dem gleich neun Teams an den Start gingen. Erst wurde der Parcours geritten, danach am Abschlagspunkt an den Läufer übergeben, der mit Hund ebenso einen Parcours absolvieren musste. Alles natürlich auf Zeit. Den Sieg holte sich Holly Hoeveler auf Coco, begleitet von ihrem Papa Dirk als Läufer und Hündin Frieda. Den zweiten Platz belegte

Leni Möller auf Tina mit Julia Vonhoff als Läuferin und ihrer Hündin Ruby. Den dritten Platz besetzte Selina mit Melle und dem Läuferteam Letizia mit Hund Mylo. Gewinnerin der Herzen war Emmi, die von Pony Crispy stürzte und ohne mit der Wimper zu zucken direkt wieder aufstieg um weiter zu machen!



Im Anschluss sorgten das Nikolauspony beim Geschenke verteilen und das Ponyreiten für leuchtende Kinderaugen.

Für das leibliche Wohl war während der gesamten Veranstaltung bestens gesorgt. Markus Langer verwöhnte die Gäste erneut mit seiner hervorragenden Gulaschsuppe. Dazu gab es Glühwein, Kakao, sowie eine große Auswahl an Kuchen und frischen Waffeln, selbstverständlich alles unter der fleißigen und bewährten Anleitung von Susanne Moritz und Dorina Wagner.

Ein paar Dankesworte sind kaum ausreichend für das, was viele unserer Vorstands- und Vereinsmitglieder Jahr für Jahr freiwillig leisten. Stellvertretend seien hier Susanne Moritz, Dorina Wagner, Anita Rundensteiner, Manuela Hayer mit den Mädels von Manu's Ponyparadies, Katharina Stibitz, Katharina Legere, Dorothee Minnameyer, Melissa Kaseler und ihr Papa Markus Langer genannt. Die Weihnachtsfeier war einmal mehr ein wunderbarer Nachmittag, der allen Beteiligten und vor allem unseren Besucher/innen sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird. Vielen Dank an alle Beteiligten!



# Mein liebster Freund Rudi - Royal Diamond

\*5.5.1999 — †1.9.2025

Wo Worte fehlen, das unfassbare zu beschreiben ist Liebe und Dankbarkeit das Einzige was bleibt

Als sich der Himmel heute Morgen rosa rot über dem Stall im Sonnenaufgang zeigte, wusste ich dass es unser letzter gemeinsamer Morgen nach 23 gemeinsamen Jahren ist.

Ich hatte die Nacht bei dir im Stall geschlafen, denn gestern Abend ging es dir plötzlich nicht gut. Ich dachte zuerst an eine Kolik, bis ich sah, dass das Problem dein Bein war. Die Schmerzen schlugen dir auf den Magen. Dein Mash wolltest du nicht mehr anrühren. Mit einer Vielzahl an Schmerzmitteln brachte ich dich noch durch die Nacht, bis am frühen Morgen der Tierarzt kam um dir deine Schmerzen für immer zu nehmen. Du warst so stark und hast gekämpft. Du wolltest dich nicht ablegen, aber die Beine taten dir so weh, dass sie irgendwann nachgaben.

Alle waren um dich, du wurdest gestreichelt und bis zu deinem letzten Atemzug war unendliche Liebe bei dir. Ich bin dankbar für soviel Jahre mit dir, in denen du mir soviel beigebracht hast. 26 ist für ein großes Sportpferd ein tolles Alter. So viele schone Erinnerungen verbinde ich mit dir. Alle meine

Lebensabschnitte hast du mit mir bestritten. Abitur, Examen, große Lieben und noch größere Trennungen. Wie oft hing ich weinend an deinem Hals. Jeden Morgen war dein Brummeln das Erste was ich im Stall hörte und auch abends war es mein Ritual dich noch einmal zu streicheln und dir deinen Snack zu geben. So viele Jahre ... was soll ich ohne dich nur machen. Ich bin so unfassbar traurig, dass du nicht mehr bei mir bist.

Mit deiner Einzigartigkeit und deinem besonderen Charakter,





war es mir eine Ehre dich bis ins hohe Alter reiten zu dürfen und dir die letzten 6 Jahre eine schöne Rente in unserem Zuhause zu ermöglichen.

Die Tränen schießen mir bei jedem Gedanken an dich in die Auge, weil mir klar ist, jetzt wird alles anders. Dieser Tag war einer der schwersten meines Lebens, denn ich habe meinen längsten und besten Freund verloren. Ich werde dich immer lieben Rudi! Wir werden uns Wiedersehen.

Royal Diamond von Rohdiamant aus einer Mutter von Don Gregory wurde 1999 bei Familie Burg geboren und bezog 2002 den Stall bei Erhard Schneider. 2003 begann unsere Turnierkarriere mit insgesamt 12 Platzierungen auf Reitpferde und A Niveau. Im Folgejahr glückte bereits der Sprung in die Klasse L und es ging weiter nach oben bis 2010 erstmalig in der Klasse S gestartet wurde. 55 Siege und Platzierungen konnte er erreichen. Darunter auch 10 Siege und Platzierungen auf S\*\*\* Niveau.

Im Dezember 2019 im Alter von 20 Jahren ging er sein letztes schweres Turnier und beendet dies mit Platz 2 und 3 in Dressurprüfungen der Klasse S\*. Kurz darauf zog er in seine XXL Box mit Paddock in die Hanauer Str.26 und verbrachte dort sein Rentnerdasein.

Bis dahin war er nie krank und erfreute sich seines Lebens. Nach und nach kamen immer mehr Beschwerden. Arthrose, Koliken, ein Sehnenschaden, Hufgeschwüre und eine Überlastungsrehe bereiteten uns oft Sorgen. Ein finaler Abriss des Sehnen-Bandapparats machte eine Heilung unmöglich und beendete das Leben dieses unfassbar tollen Pferdes.

Ich denke täglich an ihn. Oft laufen Tränen, aber ich bin auch dankbar für die Zeit mit diesem ganz besonderen Freund.

Dorina



---

---

## Aussicht auf die kommenden Termine 2026

Lehrgang bei Mario Struck	Januar bis April	monatlich
Kerb	16. – 19.01.26	
~ Möglichkeit Stunden zu sammeln ~		
Kreisreiterball	28.02.26	
Jahreshauptversammlung	04.03.26	
Dressurturnier Frühling	14. + 15.03.26	
Arbeitseinsatz fürs Springturnier	25. + 31.07.26	
~ Möglichkeit Stunden zu sammeln ~		
Sommerturnier Springen	01.08.26	
Arbeitseinsatz fürs Dressurturnier	22. + 29.08.26	
~ Möglichkeit Stunden zu sammeln ~		
Sommerturnier Dressur	05. + 06.09.26	
Dressurturnier Herbst	03. + 04.10.26	
Weihnachtsfeier	voraussichtlich	12.12.26





Quadrille von Manus Ponyparadies am Sonnerturnier↑

← Manuela Hayer mit Henny

Sichtung für den Linsenhof Förderpreis ↓



---

---

## Einladung zur Jahreshauptversammlung 04.03.2026!!!

Reit- u. Fahrverein Roßdorf e.V. -Bleichstr.11-63486 Bruchköbel

An alle Mitglieder des  
Reit- und Fahrverein Roßdorf e.V.

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

wir laden Euch zu unserer Jahreshauptversammlung ein

**am Mittwoch, den 04. März 2026 um 19:00 Uhr in der Trattoria Tonino  
(Hanauer Str.30, Brk-Roßdorf).**

#### Tagesordnung:

- Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- Bericht des 1.Vorsitzenden
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Ehrung erfolgreicher Vereinsmitglieder
- Ausblick und Termine
- Sonstiges

**Wir bitten darum weitere Anträge zur Tagesordnung spätestens zwei Wochen vor der Versammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen (maximale Frist beträgt 1 Woche vor der Jahreshauptversammlung).**

Wir freuen uns Euch zahlreich an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

*Mit reiterlichem Gruß aus Roßdorf*  
Reit - und Fahrverein Roßdorf e.V.

Dorina Wagner  
1.Vorsitzender

Reitanlage:

Bleichstr. 11  
63486 Bruchköbel  
info@ruf-rossdorf.de

Geschäftsführung:

Dorina Wagner  
Hanauerstr.26a  
63486 Bruchköbel  
1. Vorsitzender  
dorina.wagner@  
ruf-rossdorf.de

Bankverbindung:

Dorothee Minnemeyer  
Wilhelm-Busch-Str. 5  
63526 Erlensee  
2. Vorsitzende  
dorothee.minnemeyer@  
ruf-rossdorf.de

Steuernummer:

022500772  
Finanzamt Hanau

Vereinsregister:

AG Hanau Nr.: 408

